A6-Neu-Ä4 Migrationspolitik ganzheitlich denken: Integrationshemmnisse lösen und Gesellschaft stärken

Antragsteller*in: Catharina Johanna Nies (KV Flensburg)

Änderungsantrag zu A6 - Neu

Von Zeile 71 bis 72 einfügen:
Für jeden Ausbildungsberuf brauchen wir einen modularen Qualifikationsrahmen, sodass auch Teilqualifikationen besser anerkannt und auf dem Arbeitsmarkt genutzt werden können. Innerhalb eines solchen Qualifikationsrahmens brauchen wir Prüfungen, mit denen

Von Zeile 76 bis 77 einfügen:
ein offizielles Prüfungsergebnis klar aufzeigen, wo die beruflichen Qualifikationen nachweislich vorhanden sind.
Nach Hamburger Vorbild wollen wir ein Stipendienprogramm für die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen aufbauen, um die Teilnahme an Anpassungs- und Nachqualifizierungskursen, Zuschüssen für Lebenserhaltungskosten während der Prüfungs- und Nachqualifizierungszeiten oder Lernmittel-, Kurs- und Prüfungsgebühren individuell fördern zu können.
Auf Landesebene muss die Bearbeitung von Anträgen zur Anerkennung und zur Berufserlaubnis beschleunigt und besser aufeinander abgestimmt werden. Ein Beispiel hierfür ist die Zulassung von Ärzt*innen aus Drittstaaten.
Die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Länder benötigt eine auskömmliche Finanzierung, um eine zeitnahe Gutachtenerstellung gewährleisten zu können.
Auf europäischer Ebene setzen wir uns dafür ein, dass die Mitgliedstaaten sich bei weiteren Ausbildungsgängen auf Mindestanforderungen zur Vergleichbarkeit einigen und somit die Verfahren zur automatischen Anerkennung auf weitere Berufe ausgeweitet werden können.

Begründung

erfolgt mündlich

Unterstützer*innen

Mathias Schmitz (KV Pinneberg); Lukas Unger (KV Pinneberg); Frank Wegener (KV Pinneberg); Andrea Eva Dreffein-Hahn (KV Pinneberg); Katrin Stange (KV Pinneberg); Bina Braun (KV Herzogtum Lauenburg); Erika von Kalben (KV Pinneberg); Jan Kürschner (KV Kiel); Peer Lessing (KV Pinneberg); Matthias Lücke (KV Kiel); Hildegard Bedarff (KV Pinneberg); Ann Christin Hahn (KV Pinneberg); Hans-Peter Hopp (KV Ostholstein); Stefan Lansberg (KV Plön); Aminata Touré (KV Neumünster)